

Hamburg Towers taumeln weiter: Niederlage gegen Chemnitz!

Hamburger Basketball-Team verliert gegen Chemnitz mit 60:69 in einem spannenden Bundesligaspiel am 17. Januar 2025.



Nachrichten AG

Die Veolia Towers Hamburg mussten am 17. Januar 2025 eine weitere Niederlage in der Basketball-Bundesliga verkraften. Im Auswärtsspiel gegen die Niners Chemnitz verloren die Hamburger mit 60:69. Damit kassierte das Team die neunte Niederlage im 15. Spiel und bleibt in der aktuellen Saison stark im Hintertreffen. Kur Kuath war mit 16 Punkten der beste Werfer für die Towers, musste jedoch mit ansehen, wie die Mannschaft nach einem vielversprechenden Start schnell im Rückstand geriet.

Das Spiel begann für die Hamburger vielversprechend, doch die Schwierigkeiten nahmen im weiteren Verlauf zu. Nach einem ersten Viertel, das mit 9:15 verloren ging, setzte Hamburg zwar

im zweiten Viertel zur Aufholjagd an und übernahm kurzzeitig die Führung, fiel jedoch in eine offensive Flaute. Nach dem zwischenzeitlichen 17:15 konnten die Towers mehrere Minuten lang keinen Korb mehr erzielen und verloren die Kontrolle über das Spiel.

Schwache Leistung nach der Halbzeit

Nach der Halbzeit kam Chemnitz deutlich stärker zurück und dominierte die Partie. Hamburg geriet schließlich mit 14 Punkten ins Hintertreffen, bevor das letzte Viertel begann. Dieses gewannen die Hamburger zwar, aber der Rückstand war zu groß, und die Niederlage konnte nicht mehr abgewendet werden. Die Probleme in der Offensive setzten sich fort, und das Team von Trainer Benka Barloschky muss sich dringend steigern, um in der Tabelle nicht weiter abzurutschen.

Die aktuellen Herausforderungen für die Towers sind nicht neu. Einen Vorgeschmack auf die Intensität und den Rückhalt der Fans erhielt das Team zuletzt während eines Jubiläumsspiels im März 2024, als sie gegen den FC Bayern München in Hamburg spielten. Vor beeindruckender Kulisse von 12.000 Zuschauern, einem neuen Rekord für die Hansestadt, verloren die Towers knapp mit 80:81 nach Verlängerung. In diesem Spiel zeigte sich auch die Frustration von Barloschky, der die starke Unterstützung der Zuschauer lobte, aber auch die Herausforderungen der Saison ansprach.

Herausforderungen in der Bundesliga

Die BBL-Saison bringt zusätzliche Schwierigkeiten mit sich, denn nur sechs direkte Tickets für das Viertelfinale sind zu vergeben. Die Hamburg Towers befinden sich zurzeit auf dem neunten Platz und müssen um einen Platz im Play-in kämpfen, um die Chance auf die Play-offs zu wahren. Der Druck wächst, nicht nur von den Leistungen, sondern auch von den geänderten Spielbedingungen in der Liga.

Für die Hamburg Towers geht es weiter, während sie noch elf Hauptrundenspiele vor sich haben. Die Zukunft des Teams hängt davon ab, die kommenden Herausforderungen erfolgreich zu meistern und in die Erfolgsspur zurückzukehren. In der aktuellen Rangliste der Basketball-Bundesliga bleibt die Lage angespannt und der Druck auf das Team wächst mit jeder weiteren Niederlage.

Die umfangreiche Datenlage zu den Zuschauerzahlen in der Basketball-Bundesliga zeigt, dass das Interesse an Basketball in Deutschland nach wie vor groß ist. Die Statistik zu den Zuschauerzahlen von 2013 bis 2023 belegt, dass die Begeisterung für die Spiele ungebrochen ist, auch wenn die Hamburg Towers aktuell Schwierigkeiten haben, ihre Fans durch Siege zu belohnen. Die Wege zurück in die Erfolgsspur sind ausgelegt, und die kommenden Spiele werden entscheidend sein für die Zukunft der Hamburger im Basketball.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Artikel von **Zeit**, **NDR** und die Statistik von **Statista**.

| Details | |
|----------------|---|
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.zeit.de• www.ndr.de |

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net